Amtsblatt für das Amt Ortrand

35. Jahrgang | Ortrand, den 31. Mai 2025 | Ausgabe 06/2025

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis

- Bauland im Amtsbereich Ortrand
- Beschlüsse der Sitzung der GV Lindenau vom 14.04.2025
- Beschlüsse der Sitzung der GV Großkmehlen vom 15.04.2025
- Beschlüsse der Sitzung der GV Tettau vom 23.04.2025
- Beschlüsse der Sitzung des Amtsausschusses vom 29.04.2025
- 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätte der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung)
- Informationen zur Grundsteuer der Stadt Ortrand
- Hinweis an alle Grundstückseigentümer: Reinigungspflichten für Anlieger
- Hinweis an alle Grundstückseigentümer: Informationen zu Möglichkeiten für die Entsorgung von Bio- und Gartenabfällen
- Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Spree-Neiße zur Aktualisierung von Nutzungsarten in der Gemarkung Lindenau, Flur 1
- Sprechzeiten der Führerscheinstelle des Amtes Ortrand
- Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Ortrand

Nichtamtliche Bekanntmachungen

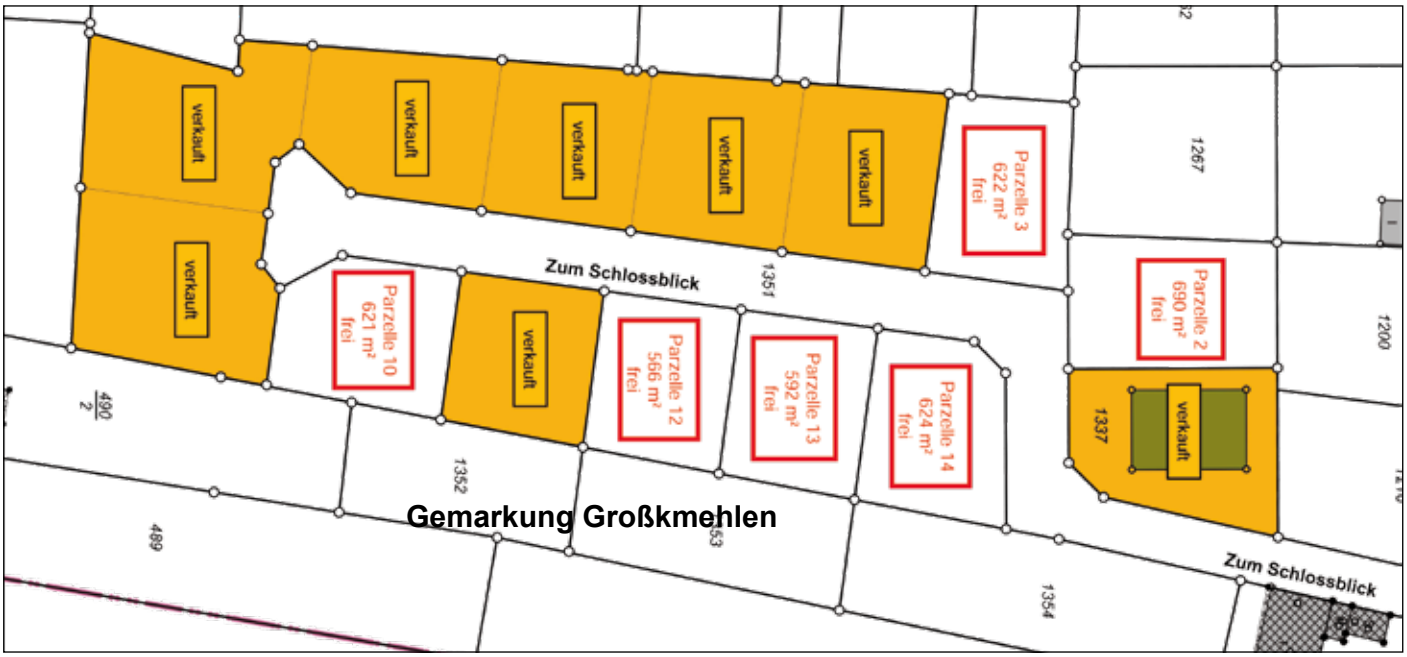
Inhaltsverzeichnis

- Hilfe in Notfällen
- Information der DRK-Kleiderkammer
- Sprechzeiten der Bürgermeister
- 2. Babytreffen im Amt Ortrand
- Begrüßung junger Erdenbürger im Amtsbereich
- Ortrand – Bürgermeisterbrief
- Kroppen - Bürgermeisterbrief
- Ortrand – Neueröffnung – Dienstleistungsservice Hanel
- Ortrand – Firmenjubiläen in Ortrand
- Ortrand – Rückblick des 21. Stadt- und Musikfestes
- Ortrand – Tag der Befreiung
- Ortrand – Vorlesewettbewerb der Oberschule
- Ortrand – Besuch vom Minister Freiberg in der Kita „Regenbogen“
- Lindenau –Ehrenamtliche Arbeit findet Anerkennung
- Frauendorf – Beste deutsche Judoka kommt aus Frauendorf
- Tettau – Das Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf begrüßt den Sommer mit seiner Sommerparty am 21.06.2025
- Kroppen – Die Osterhasen waren wieder unterwegs
- Kroppen – Kita „Weltentdecker“ testet Umweltbildungsangebot für Kinder; Einladung zum Sommerfest der Kita „Weltentdecker“; Ein herzliches Dankeschön
- Nachruf
- Ortrand – Kleingartenverein Einigkeit Ortrand e.V. – Traumgarten zu vermieten!
- Kroppen - Sie haben Interesse an einem Tagespflegeplatz?
- ILB Bank – geplante Beratungsaktivitäten
- Veranstaltungen im Amtsbereich
- 20. Glückstour - Schornsteinfeger bringen Glück
- Wahrnehmung der Aufgaben des Wohngeldgesetzes für den Bereich Ortrand
- Informationen des Amtsseniorenrates

Impressum: Das „Amtsblatt für das Amt Ortrand“ erscheint jeweils nach Bedarf. Es wird kostenlos im Amt Ortrand (Stadt Ortrand und die Gemeinden Frauendorf, Großkmehlen mit Kleinkmehlen und Frauwalde, Kroppen, Lindenau und Tettau) an alle Haushalte mit Briefkästen verteilt. Für nicht gelieferte Amtsblätter sind jegliche Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Amtsblatt für das Amt Ortrand“ kann beim Amt Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand gegen Berechnung der anfallenden Versand- und Portokosten bezogen werden. Der Bezug des Amtsblattes kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gekündigt werden. Überdies kann das jeweilige Amtsblatt ab dem jeweiligen Ausgabetermin während der üblichen Bürozeiten in der Amtsverwaltung Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand-Zimmer 101 (Sekretariat) gegen Selbstabholung kostenlos bezogen werden.

Auflage:	3.000 Stück
Herausgeber/Redaktion:	Amt Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Amtsverwaltung Ortrand - Der Amtsdirektor - Tel.: (035755) 605-0 Für den Inhalt des nichtamtlichen Teils zeichnen die Autoren eigenverantwortlich.
Satz, Druck und Anzeigenverkauf:	Druck+Satz, GbR Mayer und Lorz, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen, Tel.: 035753/17703, Fax: 035753/69190, beratung@drucksatz.com
Verteiler:	Amt Ortrand, Ansprechpartner: Frau Lesche - Tel. (035755) 605-217 Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an das Amt Ortrand.

Amtliche Bekanntmachungen



(Stand: 24.05.2025)

Wohnen in Großkmehlen – noch 7 freie Bauplätze in bester Wohnlage

Im Auftrag der Gemeinde Großkmehlen verkaufen wir die noch freien 7 Bauplätze im Wohngebiet „Am Schlossblick“.
Für Anfragen und zur Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins erreichen Sie uns:

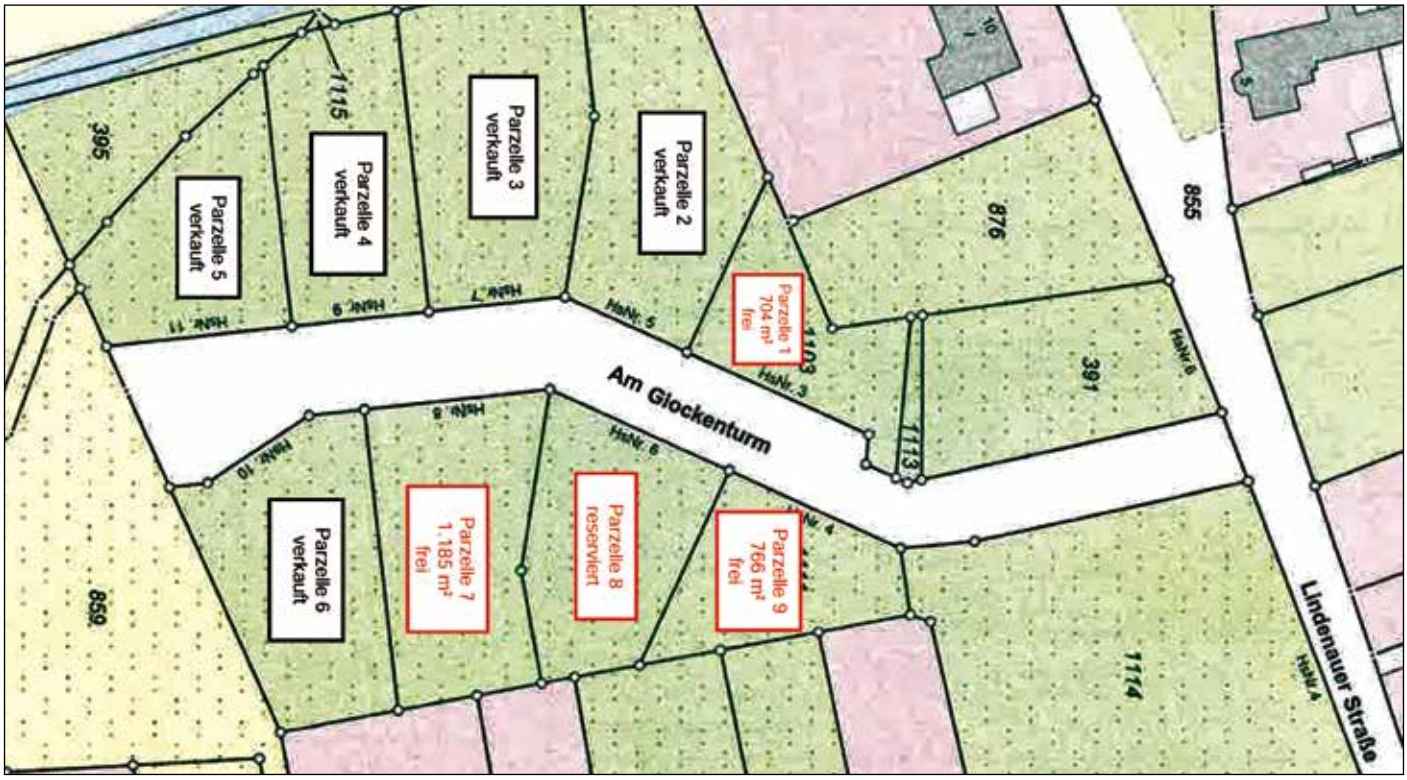
LBS Immobilienbüro Jürgen Richter

Büro Großenhain
im Haus der Sparkasse Meißen
Dresdner Straße 35A
01558 Großenhain

Telefon: 03525-5150 2525
Mobil: 0172-7304588

Büro Kleinkmehlen
Dorfstraße 13A
01990 Kleinkmehlen

Mail: richter-j@meissen-immo.de
Internet: www.meissen-immo.de



(Stand: 24.05.2025)

Die Gemeinde Frauendorf verkauft Grundstücke im Wohngebiet – Am Glockenturm.

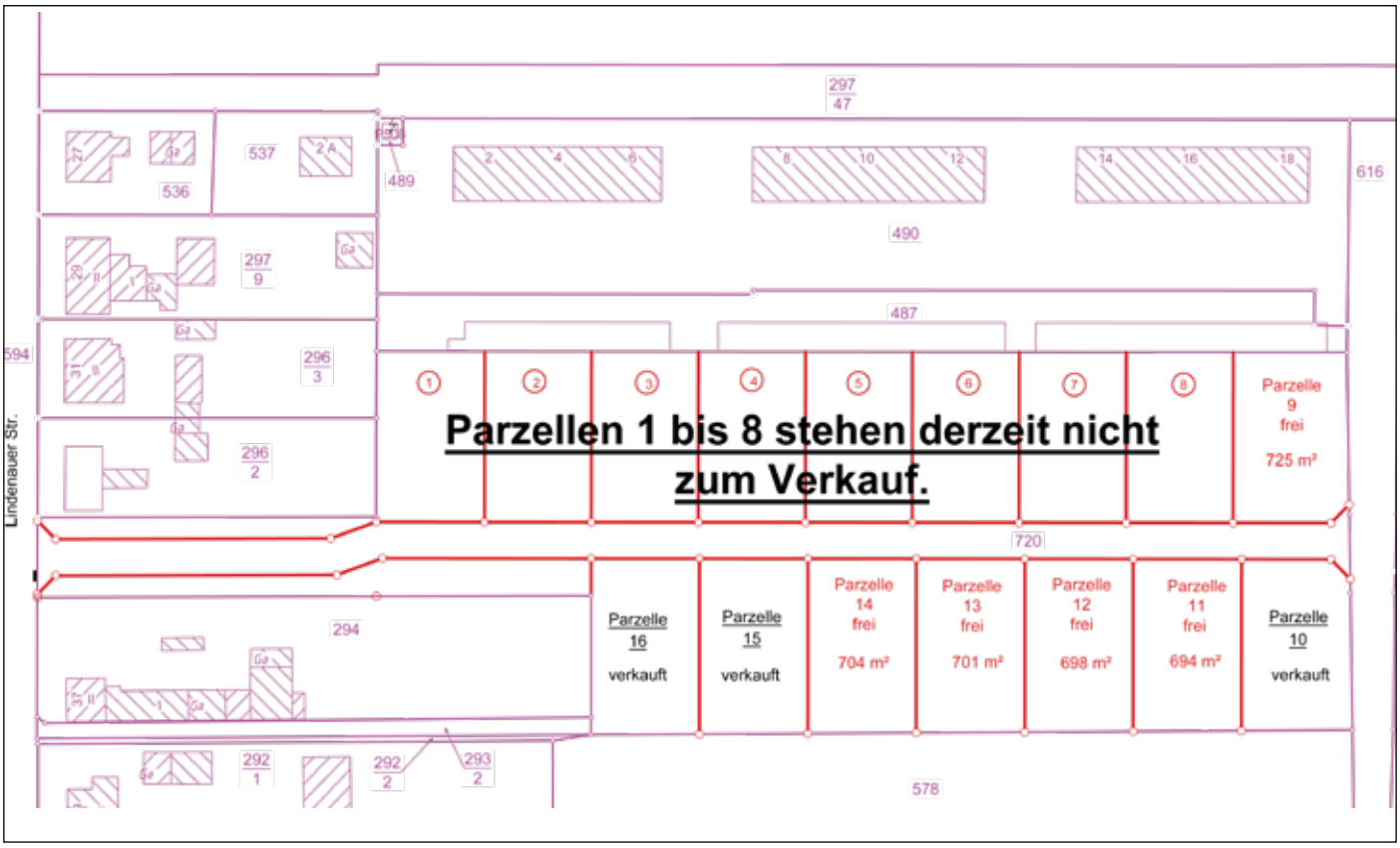
(Karte siehe Seite 2 unten)

Der Kaufpreis beträgt 55,00 €/m². Zukünftige Bauherren sind verpflichtet, innerhalb von 5 Jahren mit dem Bau eines Wohnhauses zu beginnen, andernfalls erfolgt eine kostenfreie Rückabwicklung an die Gemeinde. Der Käufer wird verpflichtet, das zu errichtende Gebäude selbst zu nutzen. Nähere Informationen zum Wohngebiet finden Sie unter www.amt-ortrand.de/Bürger-amt-ortrand/wohnen/grundstücke-bauland - Frauendorf

Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Ihnen gern Frau A. Richter unter 035755-605325
oder Herr R. Heinze unter 035755-605326 telefonisch zur Verfügung.

Bei Interesse bitte per E-Mail an a.richter@amt-ortrand.de anfragen.



(Stand: 24.05.2025)

Die Gemeinde Tettau verkauft Grundstücke im Wohngebiet „Schaftrebe“.

Der Kaufpreis beträgt 65,00 €/m². Zukünftige Bauherren sind verpflichtet, innerhalb von 5 Jahren mit dem Bau eines Wohnhauses zu beginnen, andernfalls erfolgt eine kostenfreie Rückabwicklung an die Gemeinde. Nähere Informationen zum Wohngebiet finden Sie unter www.amt-ortrand.de/Bürger-amt-ortrand/wohnen/grundstücke-bauland - Tettau.

Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Ihnen gern Frau A. Richter unter 035755-605325
oder Herr R. Heinze unter 035755-605326 telefonisch zur Verfügung.

Bei Interesse bitte per E-Mail an a.richter@amt-ortrand.de anfragen.

Beschlüsse der Sitzung der GV Lindenau vom 14.04.2025

öffentlicher Teil

- Die Gemeindevertretung Lindenau beschließt einen Kooperationsvertrag, zwischen der Gemeinde Lindenau und der Firma „go2know“, für Shootings im Schloss Lindenau.
- Die Gemeindevertretung Lindenau beschließt einen Zuschuss i.H.v. 30.000 Euro an den SV Blau-Weiß Lindenau auszuzahlen. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Beschlussfassung.

nichtöffentlicher Teil

- Diesem Beschluss wurde nicht zugestimmt:
  Die Gemeindevertretung Lindenau beschließt über die Anschaffung eines Kommunaltraktors.

Beschlüsse der Sitzung der GV Großkmehlen vom 15.04.2025

öffentlicher Teil

- Die Gemeindevertretung Großkmehlen beschließt die Änderungen der Verkaufsbedingungen für das Wohngebiet „Zum Schlossblick“.

nichtöffentlicher Teil

- Die Gemeindevertretung Großkmehlen genehmigt die Eintragung einer Vereinigungsbaulast auf dem gemeindeeigenen Grundstück (Flur 5, Gemarkung Großkmehlen). Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine Baulast auf einem Flurstück der Gemarkung Großkmehlen.
- Die Gemeindevertretung Großkmehlen beschließt die Vergabe des 5. Nachtrages „Aushub“ des Loses 301 für den Kita-Neubau in Großkmehlen.
- Die Gemeindevertretung Großkmehlen beschließt die Vergabe des 1.Nachtrages „Mehrmengen“ des Loses 401-403 für den Kita-Neubau in Großkmehlen.
- Die Gemeindevertretung Großkmehlen beschließt die Vergabe des 3. Nachtrages „Blitzschutz“ des Loses 404 für den Kita-Neubau.
- Die Gemeindevertretung Großkmehlen beschließt den Verkauf von 6 Flurstücken.

Beschlüsse der Sitzung der GV Tettau vom 23.04.2025

nichtöffentlicher Teil

- Die Gemeinde Tettau beschließt die 4. Änderung zum Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Tettau und dem TSG Tettau e. V.
- Die Gemeinde Tettau beschließt die Vergabe einer Zweiraum-Dachgeschosswohnung im Gemeindehaus Tettau, Lindenauer Str. 21.

Beschluss der Sitzung des Amtsausschusses vom 29.04.2025

öffentlicher Teil

- Der Amtsausschuss des Amtes Ortrand beschließt die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die gegenseitige überörtliche Hilfe bei Brandeinsätzen, Hilfeleistungen und Ausbildungen zwischen der Stadt Lauchhammer und dem Amt Ortrand.

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätte der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung)

Auf Grundlage der §§ 2, 3 und 28 Absatz 2 Nummer 9 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 05. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]) zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. April 2025 (GVBl.I/25, [Nr. 8]), der §§ 90 Absatz 1, 97a Das Achte Buch Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 5 G. v. 08.05.2024 BGBl. 2024 I Nr. 152), des § 17 Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz - KitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2004 (GVBl. I/04, Nr. 16, S. 384), vom 11.12.2024 (GVBl. I/24, [Nr. 15]) hat die Stadtverordnetenversammlung Ortrand in ihrer Sitzung am 10.04.2025 folgende Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätten der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung) beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätte der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung) vom 19.08.2021 wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 zu § 5 Absatz 1 der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätte der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung) wird durch die aus dem Anhang zu dieser Satzung ersichtliche Fassung ersetzt.

Artikel 2

Artikel 1 der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der Kindertagesstätte der Stadt Ortrand (Elternbeitragssatzung) tritt rückwirkend zum 01.01.2025 in Kraft.

ausgefertigt am: 15.05.2025

gez. Niko Gebel
Amtsdirektor

Elternbeiträge - Kindertagesstätte "Regenbogen" Ortrand
gültig ab 01.05.2025

Anlage 1
zur Elternbeitragssatzung der Stadt Ortrand

Betreuungsumfang	Krippe			Kindergarten			Hort		
	bis 6 h	bis 8 h	bis 10 h	bis 6 h	bis 8 h	bis 10 h	bis 4 h	bis 6 h	bis 8 h
Nettojahreseinkommen in Euro	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr	Gebühr
bis 20.000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20.000,01 bis 22.000	21,00 €	27,00 €	34,00 €	23,00 €	29,00 €	36,00 €	19,00 €	28,00 €	38,00 €
22.000,01 - 24.000	30,00 €	39,00 €	46,00 €	29,00 €	35,00 €	43,00 €	24,00 €	33,00 €	44,00 €
24.000,01 - 26.000	40,00 €	50,00 €	57,00 €	35,00 €	41,00 €	49,00 €	29,00 €	38,00 €	50,00 €
26.000,01 - 28.000	49,00 €	62,00 €	69,00 €	41,00 €	48,00 €	55,00 €	34,00 €	43,00 €	56,00 €
28.000,01 - 30.000	59,00 €	74,00 €	81,00 €	48,00 €	54,00 €	61,00 €	39,00 €	48,00 €	63,00 €
30.000,01 - 32.000	68,00 €	85,00 €	92,00 €	54,00 €	60,00 €	68,00 €	44,00 €	53,00 €	69,00 €
32.000,01 - 34.000	78,00 €	97,00 €	106,00 €	61,00 €	66,00 €	74,00 €	49,00 €	58,00 €	75,00 €
34.000,01 - 36.000	89,00 €	109,00 €	121,00 €	69,00 €	75,00 €	83,00 €	54,00 €	63,00 €	81,00 €
36.000,01 - 38.000	99,00 €	121,00 €	135,00 €	76,00 €	84,00 €	91,00 €	60,00 €	68,00 €	88,00 €
38.000,01 - 40.000	110,00 €	132,00 €	149,00 €	84,00 €	93,00 €	100,00 €	65,00 €	75,00 €	94,00 €
40.000,01 - 42.000	123,00 €	147,00 €	163,00 €	91,00 €	101,00 €	109,00 €	70,00 €	82,00 €	100,00 €
42.000,01 - 44.000	136,00 €	160,00 €	177,00 €	99,00 €	110,00 €	118,00 €	75,00 €	90,00 €	108,00 €
44.000,01 - 46.000	149,00 €	176,00 €	192,00 €	106,00 €	119,00 €	129,00 €	83,00 €	97,00 €	115,00 €
46.000,01 - 48.000	161,00 €	191,00 €	207,00 €	114,00 €	130,00 €	140,00 €	90,00 €	105,00 €	123,00 €
48.000,01 - 50.000	174,00 €	206,00 €	222,00 €	121,00 €	140,00 €	151,00 €	98,00 €	112,00 €	130,00 €
50.000,01 - 52.000	187,00 €	221,00 €	238,00 €	130,00 €	151,00 €	163,00 €	105,00 €	119,00 €	138,00 €
52.000,01 - 54.000	200,00 €	236,00 €	253,00 €	139,00 €	163,00 €	175,00 €	113,00 €	127,00 €	145,00 €
54.000,01 - 56.000	213,00 €	252,00 €	268,00 €	149,00 €	175,00 €	188,00 €	120,00 €	134,00 €	155,00 €
56.000,01 - 58.000	226,00 €	267,00 €	283,00 €	160,00 €	188,00 €	200,00 €	129,00 €	141,00 €	165,00 €
58.000,01 - 60.000	239,00 €	282,00 €	298,00 €	169,00 €	200,00 €	213,00 €	138,00 €	149,00 €	175,00 €
über 60.000,01	251,00 €	295,00 €	312,00 €	179,00 €	213,00 €	221,00 €	147,00 €	158,00 €	184,00 €

Zahl der unterhaltsberechtigten Kinder	Beitragszahlung je betreutem Kind			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
1	100%	X	X	X
2	80%	80%	X	X
3	70%	70%	70%	X
4	60%	60%	60%	FREI

Information zur Grundsteuer in der Stadt Ortrand

Aufgrund der aktuellen Diskussionen möchte ich den Bürgern der Stadt Ortrand einige Erläuterungen zum Thema der Grundsteuer in Ortrand geben.

Für die Berechnung der Grundsteuer für ein Grundstück sind im Wesentlichen zwei Kennzahlen von Bedeutung. Zum einen der Messbetrag. Er wird den Grundstücksbesitzern vom Finanzamt auf Grundlage der Steuererklärung zur Grundsteuer zugewiesen. Zum anderen der Hebesatz, er wird von der kommunalen Selbstverwaltung festgelegt. In Ortrand geschieht das durch die Stadtverordnetenversammlung. Die Höhe der Steuer ergibt sich als Produkt aus Messbetrag und Hebesatz.
Durch die Reform der Grundsteuer haben sich neue Messbeträge ergeben. Diese Messbeträge wurden den Grundstücksbesitzer im Steuerbescheid über die Grundsteuer in den letzten Monaten und Jahren mitgeteilt. Dabei stellte sich heraus, dass es für Wohngrundstücke oftmals zu einer Erhöhung der Messbeträge kam, während Gewerbeimmobilien einen niedrigeren Messbetrag zugeordnet bekamen.
Der Gesetzgeber hat den Kommunen empfohlen, die Hebesätze so festzulegen, dass Aufkommensneutralität erreicht wird. Das heißt es soll genau so viel Grundsteuer nach der Steuerreform eingenommen werden, wie vorher. Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand hat sich in einer Beschlussvorlage einstimmig zu diesem Ziel bekannt. Es gab in Ortrand niemals das Ziel, das Grundsteueraufkommen zu erhöhen, wie es in vielen Städten der Bundesrepublik tatsächlich gemacht wurde.
Für die Amtsverwaltung und die Stadtverordnetenversammlung in Ortrand ergab sich nun die Aufgabe, die Hebesätze so anzupassen, dass die Aufkommensneutralität gewährleistet wird.
Das hat sich als sehr schwierige Aufgabe erwiesen. Um die Aufkommensneutralität zu erreichen, wäre eine Steigerung des Hebesatzes von 395 % auf ca. 460 % (Grundsteuer B) notwendig gewesen. Die Ursache liegt darin, dass einige Gewerbegrundstücke in Ortrand niedriger bewertet wurden als vorher. Der Grund für diese Bewertung liegt meiner Meinung nach im Alter vieler dieser Gewerbeobjekte. Ihr Wert wurde vom Finanzamt nachvollziehbar geringer bewertet, als wenn es sich um neue oder nur wenige Jahre alte Gewerbeobjekte gehandelt hätte, denen man sicher ein größeres wirtschaftliches Potential zubilligen kann.
Als Folge der Aufkommensneutralität hätten die meisten Eigentümer und natürlich auch die Mieter (über die Nebenkosten) eine Steigerung sowohl im Messbetrag als auch im Hebesatz verkraften müssen, während für die Gewerbegrundstücke zwar auch die Hebesatzerhöhung gegolten hätte, aber in Verbindung mit dem oftmals niedrigeren Messbetrag, eine kleinere Steuer fällig geworden wäre.
Um für die Besitzer der Wohngrundstücke und die Mieter eine doppelte Erhöhung (Messbetrag und Hebesatz) auszuschließen, hat sich die Stadtverordnetenversammlung einstimmig dazu entschlossen, den Hebesatz nicht anzuheben. Der Stadt entgehen dadurch Steuereinnahmen von ca. 35.000 €. Effektiv ist der Verlust für die Stadt jedoch geringer, da dadurch z. B. auch weniger Amts- und Kreisumlage fällig wird. Für den einzelnen Grundstücksbesitzer kann es trotzdem zu empfindlichen Steuererhöhungen kommen. Das bedauern wir, haben aber keine Möglichkeit, die Messbeträge zu verändern.
Ich halte diese Entscheidung, innerhalb der von außen vorgegebenen Rahmenbedingungen, für ausgewogen und wirtschaftlich verkraftbar.

Dr. Jürgen Nicolai
Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, Gesundheit und digitale Entwicklung der Stadt Ortrand im Auftrag der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung Ortrand

Hinweis an alle Grundstückseigentümer: Reinigungspflichten für Anlieger

Die Amtsverwaltung möchte alle Grundstückseigentümer und Anlieger im Amtsbereich Ortrand freundlich an ihre gesetzlichen und satzungsgemäßen Verpflichtungen zur Straßenreinigung erinnern. Diese Regelungen dienen der Sauberkeit, Sicherheit und dem gepflegten Erscheinungsbild der Stadt und Gemeinden und betrifft sowohl private als auch gewerbliche Grundstücke.

Die Reinigungspflichten ergeben sich aus der jeweils gültigen Straßenreinigungssatzung der Stadt bzw. Gemeinde. In der Regel sind darin Umfang, Häufigkeit und Art der Reinigung festgelegt. Die Anlieger sind verpflichtet, die Gehwege und gegebenenfalls Straßenabschnitte vor ihren Grundstücken in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten.

Was gehört zur Reinigungspflicht?
Zu den typischen Pflichten zählen unter anderem:

- das regelmäßige Kehren von Gehwegen und Rinnen (insbesondere bei Laubfall),
- das Entfernen von Unkraut, Papier und sonstigem Unrat,
- bei Bedarf die Beseitigung von Schnee und Eis im Winter (Winterdienst),
- die Freihaltung von Straßenabläufen (Gullys) von Laub oder anderen Verstopfungen.

Bitte beachten Sie, dass die Reinigungspflicht in der Regel bis zur Straßenmitte reicht, wenn keine andere Regelung durch die Stadt oder Gemeinde getroffen wurde.

Die Missachtung der Reinigungspflichten kann gemäß den geltenden Vorschriften als Ordnungswidrigkeit geahndet werden und ein Bußgeld nach sich ziehen. Dies möchten wir vermeiden – im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger. Stichprobenartige Kontrollen sind für die Zukunft zu erwarten.

Wir bitten daher alle Grundstückseigentümer, ihrer Verantwortung nachzukommen und aktiv zur Pflege des öffentlichen Raums beizutragen. So sorgen wir gemeinsam für ein sauberes, ordentliches und lebenswertes Ortsbild. Unser gemeinsames Ziel sollten saubere und sichere Gemeinden sein.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Kollegen des Hauptamtes gerne zur Verfügung.

Ihr Hauptamt des Amtes Ortrand

Hinweis an alle Grundstückseigentümer: Informationen zu Möglichkeiten für die Entsorgung von Bio- und Gartenabfälle

Der Abfallentsorgungsverband Schwarze Elster stellt folgende Informationen zu Möglichkeiten für Bio- und Gartenabfälle aus seinem Abfallkalender 2025 zur Verfügung:

Aus Bio- und Gartenabfällen wird im Bio-Energie-Zentrum Freienhufen nachhaltiger Strom und Wärme sowie wertvoller Kompost. Die Abfälle dürfen nur unverpackt entsorgt werden.
Entsorgung über: Biotonne, AEV-Laubsack für Gartenabfall, Wertstoffhöfe
Dazu gehören u.a.: Balkon- und Zierpflanzen, Essensreste, Fallobst, Frittierfett, Käfigeinstreu (Holzspäne, Heu, Stroh), Knochen, Laub, Lebensmittelreste und verdorbene Lebensmittel, Pflanzenabfälle, Rasenschnitt, Reisig, Schnittblumen, Tannennadeln und -zapfen, Unkraut Entsorgungshinweis: Weihnachtsbäume (max. 2 Meter hoch und ohne Behang) werden zu festen Terminen (siehe Touren plan) im Januar eingesammelt. Keine Entleerung der Biotonne am Tag der Weihnachtsbaumsammlung.

Die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen ist ein zentraler Bestandteil des Umweltschutzes und des gemeinschaftlichen Zusammenlebens. Dennoch kommt es immer wieder vor, dass Müll – ob Hausrat, Bauschutt, Elektrogeräte, Grünabfälle oder sonstiger Unrat – unerlaubt in der Natur, auf Parkplätzen, im Wald, an Containerstandorten oder am Wegesrand entsorgt wird. Diese Form der illegalen Müllablagerung ist nicht nur eine ästhetische und hygienische Belastung, sondern auch eine Ordnungswidrigkeit und ein Straftatbestand – mit rechtlichen Konsequenzen.

Die Ordnungsbehörde des Amtes weist ausdrücklich darauf hin: Bei ausreichender Beweislage – beispielsweise durch Zeugenhinweise, Fotos oder Videoaufnahmen – wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Dabei kann es zur Feststellung der verantwortlichen Personen, zur Anhörung und letztlich zur Verhängung eines Bußgeldes kommen. Auch eine Anzeige kann in Erwägung gezogen werden, insbesondere bei wiederholten Verstößen.

Illegale Müllentsorgung ist kein Bagatelldelikt. Sie gefährdet Umwelt, Tiere und Menschen – und verursacht Kosten, die letztlich die Allgemeinheit trägt. Lassen Sie uns gemeinsam darauf achten, unsere Umwelt sauber und lebenswert zu halten.

Ihr Hauptamt des Amtes Ortrand

Projekt QL – Qualitätsverbesserung im Liegenschaftskataster

Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Spree-Neiße

Landkreis Spree-Neiße
FB Kataster und Vermessung
Vom-Stein-Str. 30
03050 Cottbus

Im **Amt Ortrand, Gemarkung Lindenau, Flur 1**, wurden die Nutzungsarten aktualisiert.

Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geobasisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.

gez. Schöne
Fachbereichsleiter
Projekt QL – Qualitätsverbesserung im Liegenschaftskataster

Sprechzeiten der Führerscheinstelle im Amt Ortrand

Ansprechpartnerin:	K. Jedan
Telefon:	035755 / 605250
E-Mail:	k.jedan@amt-ortrand.de
Dienstag	**13:00 Uhr bis 18:00 Uhr**
Donnerstag	**13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

NEUE Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Ortrand

Ab sofort finden die Sprechzeiten nach telefonischer Terminabsprache statt.

Frau Herzog Tel: 035755 51247

In Abwesenheit:
Amt Ortrand Tel.: 035755 605 0

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Hilfe in Notfällen

In Notfällen können durch die Bürger folgende Stellen benachrichtigt werden:

bundesweit gültige Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst	**116117**
Polizeidienststelle Lauchhammer	(03574) 7650
Polizeidienststelle Senftenberg	(03573) 880
Polizei	110
Notruf	112
Wasserverband Lausitz	(03573) 8030
Spreegas Cottbus 24 Std.	(0355) 25357
MITNETZ Strom	(0800) 2305070

Sprechzeiten der Suchtberatung des Gesundheitsamtes Senftenberg

Ort: Vereinshaus am Kirchplatz 6 in Ortrand

am 16. und 23. Juni 2025 von 13.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Zschieschang
Tel.-Nr. 03573 / 870 4337

Beratung von Frauen für Frauen im Vereinshaus, Kirchplatz 6 in Ortrand (Seniorenclub)

Die nächste Beratung findet am 11. Juni 2025, 9.00-11.00 Uhr im Vereinshaus am Kirchplatz 6 in Ortrand statt.

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher Misshandlung sofort unter 03574 / 2693 Unterkunft und Beratung im Frauen- und Kinderschutzhaus. Über diese Telefonnummer sind auch Terminvereinbarungen für die mobilen Beratungen möglich. Die Vermittlung in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen erfolgt über die Polizeiwache Lauchhammer, Tel.-Nr. 03574/7650 oder den Notruf 110.

Ortsgruppe Ortrand
Kleiderkammer

DRK-Kleiderkammer (Vereinshaus II)

Am Kirchplatz 6, 01990 Ortrand

Öffnungszeiten:
Donnerstag 14 - 17 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten
Terminabsprache mit Frau Gerlach Tel. 0157/58230635

Sprechzeiten der Bürgermeister

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters Stadt Ortrand

Herr Maik Bethke
jeden ersten Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr oder telefonischer Terminabsprache unter Telefon: 035755 / 60411 oder 60412

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters Gemeinde Großkmehlen

Herr Dietmar Bruntsch
jeden ersten Dienstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr oder telefonischer Terminabsprache unter Telefon: 0171 / 4708482

Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin Gemeinde Lindenau

Frau Anke Boeltzig
jeden letzten Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr im Torhaus

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters Gemeinde Kroppen

Herr Reiner Krämer
nach telefonischer Terminabsprache unter Telefon: 0152 / 26252313

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters Gemeinde Tettau

Herr Joachim Nitzsche
jeden vierten Dienstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters Gemeinde Frauendorf

Herr Mirko Friedrich
nach persönlicher Vereinbarung

2. Babytreffen im Amt Ortrand

Am 13. Mai 2025 fand das zweite Babytreffen in der Pulsnitzhalle statt. Eingeladen waren alle 24 Familien, die im Jahr 2024 im Amtsgebiet Nachwuchs bekommen haben.

10 Familien sind der Einladung gefolgt und erlebten eine rundum gelungene Veranstaltung mit strahlenden Gesichtern, guten Gesprächen und vielen schönen Momenten.

Zur Begrüßung überreichten die Bürgermeister der Gemeinden liebevoll zusammengestellte Geschenke: ein Namenskissen, einen Gutschein der Sparkasse und einen Gutschein von Still- und Laktationsberaterin Lisa Ketzler.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf das nächste Babytreffen!

Wenn aus Liebe Leben wird,
bekommt das Glück einen Namen

Ein Kind, was ist das?
Glück, für das es keine Worte gibt,
Liebe, die Gestalt angenommen hat,
eine Hand, die zurückführt in eine Welt,
die man längst vergessen hat.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes

* *Malte Schmidt*
* *Aaron Weißbach*
* *Karl Peters*

Ihr Amtsdirektor Niko Gebel

<u>Stadt Ortrand –</u>
<u>Bürgermeisterbrief</u>

Liebe Ortrander Bürgerinnen und Bürger,
die Pfingstfeiertage liegen vor uns und langsam nähern wir uns dem Sommer. Viele von Ihnen sind in der Natur unterwegs, sei es im eigenen Garten oder im Wald, auf Wander- oder Radwegen. Es ist eine der schönsten Zeiten im Jahr. Genießen Sie die Feiertage bei (hoffentlich) schönem Wetter.

Der Monat Mai begann in Ortrand mit dem 21. Stadt- und Musikfest. Wir hatten wieder ein tolles Wetter. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Ortrander Vereinen und Einrichtungen, bei allen Sponsoren und Unterstützern, bei allen Organisatoren - praktisch dem Team von Herrn Exner - und natürlich bei den Mitarbeitern des Bauhofes bedanken. Ohne die Genannten würde es kein Stadtfest geben. Wir haben wieder ein tolles Fest miterleben können. Das gilt auch für den Auftritt des Zwingertrios am 2. Mai auf dem Altmarkt.

Ich glaube, die beiden Tage haben allen Zuschauern gefallen. Diejenigen, die nicht dabei sein konnten: Sie haben etwas verpasst. Ich freue mich schon auf das Stadt- und Musikfest 2026! Ich wünsche mir, dass die Vereine den Ortrandern und ihren Gästen wieder ein wenig mehr aus ihrem Vereinsleben präsentieren und so auch Werbung in eigener Sache machen können.
Am 15. Mai besuchte der Bildungsminister des Landes Brandenburg unsere Ortrander Kita. Gemeinsam mit den Mitarbeitern

haben wir ihm einige aktuelle Probleme und die Herausforderungen der angespannten Haushaltslage in der Stadt mitgeteilt. Ich werde den Gesprächsfaden mit dem Ministerium aufrechterhalten, damit der Besuch auch nachhaltig bleibt. Es freut mich, dass unsere Kita und die Arbeit der Mitarbeiter auch von der Landesebene geschätzt wird. Es ist ein gutes Zeichen, dass sich Familien für einen Umzug nach Ortrand entscheiden, genau weil wir mit unserer Kita und der Schule in unmittelbarer Nähe ein Alleinstellungsmerkmal haben. Das müssen wir weiter unterstützen und entwickeln. Nur so können wir junge Familien für unsere Stadt gewinnen. Deshalb bin ich der Meinung, dass wir künftig damit noch viel mehr werben müssen. Apropos: gemeinsam mit meinen Bürgermeisterkollegen haben wir am 13. Mai die 24 Kinder und deren Eltern im Amt Ortrand willkommen geheißen, die im letzten Jahr geboren wurden.

Wichtig für unsere Gemeinschaft sind nicht nur die jungen Familien und ihre Kinder, auch unsere Senioren sind ein fester Bestandteil unserer Stadt. Deshalb freue ich mich, wenn ich zu den runden Geburtstagen die Glückwünsche der Stadt überbringen kann. Dass sehr viele von ihnen noch rüstig und gesund sind, hat der Amtsseniorentag am 23. Mai in Tettau gezeigt. Das war praktisch der Auftakt der Brandenburgischen Seniorenwoche 2025 in unserem Amt. Dort kamen etwa einhundert Senioren zusammen und informierten sich über die aktuellen Geschehnisse im Amt Ortrand. Anschließend wurde die Gelegenheit genutzt, um in gemütlicher Runde gemeinsam zu feiern.

Vor einigen Tagen haben sich die Mitglieder des Amtsausschusses im Amt Plessa über den dortigen Aufbau und die Struktur des Bauhofes informiert. Aus meiner Sicht ist es wichtig, immer mal wieder über den Tellerrand zu schauen und zu überlegen, was können wir – auch bei diesem Thema – besser, einfacher und effizienter machen. Hier stehen wir noch ganz am Anfang der Beratungen und Diskussionen. Ich bin gespannt, ob es uns gelingt einen gemeinsamen Weg zu finden.
Abschließend möchte ich Sie noch auf zwei Veranstaltungen hinweisen und sie recht herzlich dazu einladen. Am 14. Juni wird das Ortrander Freibad eröffnet und am 21. Juni findet das Kitafest statt. Unter dem Motto „Wir sind Ortrand“ präsentieren sich dort die Vereine der Stadt. Ich würde mich freuen, wenn Sie diese und/oder auch die Veranstaltungen der Vereine zahlreich besuchen würden. Damit können wir den vielen Ehrenamtlichen auch unsere Anerkennung zeigen.
Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Juni, genießen Sie die wärmer werdenden Tage und Abende im Kreise Ihrer Freunde, Nachbarn und Familien – und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Maik Bethke

Gemeinde Kroppen - Bürgermeisterbrief

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kroppen,
in den letzten Monaten durfte ich an vielen Begebenheiten teilnehmen. Am Ostersonntag fuhr wieder die Osterhasenfamilie vormittags durchs Dorf. Sie erfreuten in Großbesetzung zum 36. Mal vor allen unsere Kinder. Von der Gemeindevertretung wurde kurzfristig das Ostereierkugeln, wieder ins Leben gerufen. Diese Tradition führte unsere damalige Jugend jahrelang durch.

Dafür wurde die Kullerbahn im Park beim letzten Frühjahrsputz hergerichtet. Dafür allen Bürgern und Anwesenden meinen Dank. Bei dem Frühjahrsputz wurden auch weitere Arbeiten in unserem Park durchgeführt z.B. Bäume am Radweg nach Arnsdorf gepflanzt, an der Parkbühne fanden Verschönerungsarbeiten statt, usw.
Ende des Monats April stellte die Jugend mit ihren Helfern den Maibaum auf.

Am 30.04.2025 ging es dann mit einem Fackelumzug zum Maifeuer, welcher wieder von unserer Feuerwehr abgesichert wurde. Ich würde mir wünschen, dass zum Umzugsbeginn am Feuerwehrlöschteich in Heinersdorf noch mehr Kinder mit ihren Eltern oder Erwachsenen erscheinen, damit wir gemeinsam zum Veranstaltungsplatz laufen. Dank der Maibaumwache stand unser Maibaum auch noch am nächsten Morgen.

Reiner Krämer gratuliert Hilde Förster *zum 100. Geburtstag*

Am 04. Mai durfte ich gemeinsam mit einem Mitglied unseres Seniorenverstandes zum 100. Geburtstag von Frau Hilde Förster gehen, um zu gratulieren.

Weiterhin waren wir am 11. Mai 2025 bei Frau Meta Gehre zum 102. Geburtstag. So viele Jahre wie den Beiden sind nicht jedem gegönnt.

Für mich, welcher in Kroppen geboren wurde, war es der vierte über 100. Geburtstag, den ich miterleben durfte. Ich wünsche Ihnen einen schönen und sonnigen Monat Juni.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Reiner Krämer

Reiner Krämer gratuliert Meta Gehre zum 102. Geburtstag

Stadt Ortrand Neueröffnung – Dienstleistungsservice Hansel in Ortrand

Am 02. Mai 2025 eröffnete das Unternehmen sein Büro in der Pulsnitzstadt in der Elsterwerdaer Straße 27. Sie finden hier Unterstützung für Ihre Entlastung im Alltag, wie bei der Gartenpflege, bei Hausmeisterarbeiten, beim Winterdienst, für Sicht-, Sonnen- und Insektenschutz oder auch bei einer Haushaltsauflösung. Bürgermeister Maik Bethke begrüßte das Unternehmen in Ortrand und wünschte viel Erfolg und zufriedene Kunden.

Stadt Ortrand Firmenjubiläen

35-jähriges Jubiläum für Ortrander Augenoptiker

Zum 35-jährigen Unternehmensjubiläum besuchte Bürgermeister Maik Bethke am 12. Mai 2025 Familie Sylke und Thomas Klar in Ihrem Geschäft am Ortrander Altmarkt. Er überbrachte die besten Wünsche und bedankte sich für das geschäftliche und gesellschaftliche Engagement in der Pulsnitzstadt. Für die kommenden Jahre wünschte der Bürgermeister weiter viel Erfolg und stets zufriedene Kunden.

20-jähriges Jubiläum
Forstberatung und -betreuung Sandra Schröter

Anfang Mai besuchte Bürgermeister Maik Bethke die Forstberatung und -betreuung Sandra Schröter anlässlich des Unternehmensjubiläums. Mit den Mitarbeitern bietet der Betrieb den Kunden erfolgreich ein Servicepaket von forstwirtschaftlichen

Einzelleistungen über komplette Beförsterung von Waldflächen mit Servicepaket von forstwirtschaftlichen Einzelleistungen mit Wald- und Bestandspflege bis hin zum Holzverkaufsmanagement. Der Bürgermeister bedankte sich für das Engagement im Forst- und Naturschutz und wünschte auch weiterhin stets eine zufriedene Kundschaft.

10 Jahre KulturBahnhof

Am 30.04.2015 fand im Rahmen des Stadt- und Musikfestes die erste Veranstaltung im Ortrander KulturGüterSchuppen statt. Mittlerweile hat sich der Veranstaltungsort zur zentralen Kulturstätte unserer Stadt entwickelt. Am Vorabend des diesjährigen Stadtfestes beging der KulturBahnhof sein 10-jähriges Bestehen mit Gästen und der Gruppe „Retroskop“, die auch vor 10 Jahren das Publikum erfreute. Bürgermeister Maik Bethke war ebenfalls vor Ort und gratulierte zum Jubiläum. Er wünschte auch für die Zukunft viel Erfolg und weiterhin viele gute Programm-Ideen.

35 Jahre Volksbank Raiffeisenbank in Ortrand

Im Mai 1990 begann die damalige Volksbank Raiffeisenbank Großenhain ihr Engagement in der Pulsnitzstadt, das sind 35 Jahre finanzielle Sicherheit und Unterstützung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der Umgebung. Aus diesem Anlass besuchte Bürgermeister Maik Bethke die Bank. Er gratulierte Vorstandsmitglied Claus-Michael Zwiebel und den Mitarbeitern der hiesigen Filiale ganz herzlich und wünschte weiterhin alles Gute und stets zufriedene Kunden.

Ortrand – Rückblick des 21. Stadt- und Musikfestes

Auch in diesem Jahr konnten sich die Organisatoren traditionell auf das Wetter verlassen, denn Sonne und warme Temperaturen machten den 1. Mai wieder zu einem Feiertag und viele Besucher fanden den Weg nach Ortrand. Herzlichen Dank an alle, die auf dem Altmarkt dabei waren.

Das Programm begann mit einer Oldtimer-Parade, organisiert vom Verein „Historische Technik Lauta“ e.V. Die Motorfreunde fanden auf ihrer diesjährigen Starttour in die Saison den Weg in unsere Pulsnitzstadt mit einem einstündigen Halt auf dem Altmarkt. Hier waren bereits viele Interessierte vor Ort, die sich die Oldies auf zwei und vier Rädern anschauen wollten. Die gelungene Moderation durch Niklas Haufe mittels Interviews mit den Fahrzeugbesitzern brachte dem Publikum viele weitere interessante Informationen. Bei allen Beteiligten bedanken wir uns ganz herzlich.

Auf die Oldtimer folgten unsere jüngsten musikalischen Teilnehmer, die Kinder der Kita Regenbogen mit ihrem Auftritt auf der

Stadtfestbühne. Anschließend hallten die Trommeln, Flöten beim Sternmarsch der Musikzüge durch die Stadt. Dabei zeigten in diesem Jahr neben dem Ortrander Spielmannszug, der Spielmannszug TV „Deutsche Eiche“ Hirschfeld, die Draufgänger-Guggi’s aus Meerane und die Trommelshow Hauptpunkt II des Spielmannszuges Zabeltitz ihr hervorragendes musikalisches Können. Alles im Griff und die Fäden im Programm ziehend war wieder unser Moderator Uwe Gensel, auch zum 21. Mal, vor Ort und stellte dem Publikum viele zusätzliche Details zu den Musikzügen vor. Auch hier geht unser Dank an alle Teilnehmer der Musikparade. Für ihre Unterstützung bedanken möchten wir uns auch bei den Versorgern auf dem Altmarkt, der DRK-Ortsgruppe, den Angelfreunden aus Ortrand und Umgebung, dem SV Eintracht Ortrand, dem Spielmannszug Ortrand, dem Ortrander Eiscafe und der Bäckerei Schütze aus unserer Stadt.

Für Spiel und Spaß neben den musikalischen Highlights sorgten in diesem Jahr EnviaM mit der Trampolinanlage, die Sparkasse Niederlausitz mit ihrer Hüpfburg und Friedemann Böhme aus Ponickau mit seinem Kinderkarussell, die wieder viele Besucher anziehen konnten. Auch dafür herzlichen Dank.
Die Tontechnik wurde in diesem Jahr von Saxonia Events um Martin Höher und seinem Team in hervorragend hörbarer Form gestellt. Die Ortrander Feuerwehr sicherte den Sternmarsch der Musikzüge ab und Torsten Schröder stellte die Präsente für die Musikzüge in Form von Fotos zur Verfügung. Auch hier sagen wir allen Beteiligten ganz doll Danke.

Erstmals in diesem Jahr gab es am 2. Mai eine Theaterveranstaltung sauf dem Altmarkt. In hervorragendem sächsischem Deutsch und viel Musik konnte das Dresdner Zwingertrio das zahlreiche Publikum überzeugen. Bei den hochinteressanten Gesprächen der Künstler gab es viel Beifall und nicht wenige Lachstürme durch die Besucher. Tom Pauls, Peter Kube und Jürgen Haase haben halt auch schon 42 Jahre in ganz Deutschland geübt, um endlich einen Auftritt in der brandenburgisch-sächsischen Grenzstadt Ortrand zu wagen und es hat sich gelohnt, sowohl für das Publikum als auch die Künstler, die viele interessante Eindrücke aus Ortrand mit in die Heimat nahmen. Also auch hier vielen herzlichen Dank.
Und auch den Unterstützern dieser Veranstaltung möchten wir danken, für die Tontechnik Saxonia Events, für die Gästeversorgung Eintracht Ortrand, der Fernostperle Ortrand für die Künstlerversorgung, dem DWSI Dresdner Wach- und Sicherungsinstitut GmbH, dem DLZ-Mietpark Lauchhammer und dem Toilettenmietservice Lindenau an beiden Tagen.
An dieser Stelle muss ich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Bauhofes und ihren Unterstützern aus weiteren Bauhöfen des Amtes danken. Allein durch ihre stete Präsenz auf dem Fest können kleine Pannen sofort behoben werden. Dazu kommen Auf- und Abbau, nicht nur auf dem Altmarkt, sondern an allen betreffenden Stellen in der ganzen Stadt. Ohne euch geht halt einfach nichts, DANKE!
Natürlich funktioniert ein Stadt- und Musikfest nicht ohne Spenden. Deshalb an dieser Stelle auch noch einmal Danke an:
2- Rad Spies, Alpha Elektromontage GmbH, Aps Verlag & Papier Christoph Opitz, Augenoptik Thomas Klar, Autohaus Ingo Meier, Bestattungshaus Sven Wielk, Bezirksschornsteinfeger Sven Demmerle, Elektroinstallation Mittag Großkmehlen, enviaM, Fleischerei Nicklisch, Frank Weser Baubetreuung, Herr Jens Muschter, Herzog Heizung & Sanitär Lindenau, Kommunale Wohnungsgenossenschaft mbH Senftenberg, Löwenapotheke Ortrand, Metall- und Treppenbau Reinhard Götze, Physiotherapie Richter & Sicker, PolymerTechnik Ortrand, Renovierungsfachbetrieb Schwuchow, Sparkasse Niederlausitz, Steuerberatung Lentzsch & Partner, Wasserverband Lausitz

Wir freuen uns nun auf das 22. Stadt- und Musikfest am 1. Mai 2026 und hoffen, Sie sind alle wieder dabei.

Karsten Exner

Gedenken am Tag der Befreiung

Am heutigen Vormittag gedachten Bürgermeister und Schüler der Lingenthal-Oberschule den Ereignissen vor 80 Jahren. Maik Bethke erinnerte an die damaligen Geschehnisse in der Stadt und im Umland. Am Gedenkstein für den Stadtältesten Max Hirsch, der 1945 die Stadt Ortrand friedlich übergeben wollte und dafür noch sein Leben verlor, legten Bürgermeister und Schüler, symbolisch für alle Kriegsopfer der Stadt, Blumen nieder.

Ortrand - Karl-Eduard von Lingenthal-Oberschule mit integrierter Grundschule - Europaschule

Vorlesewettbewerb

Im Namen der Karl-Eduard von Lingenthal-Oberschule möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Weser und seinem Team für die großzügige Unterstützung unseres Vorlesewettbewerbes am 09. Mai 2025 bedanken.

Dank Ihrer Bereitschaft, uns den Veranstaltungsort zur Verfügung zu stellen, konnten wir den Wettbewerb in einem schönen, geeigneten Rahmen durchführen. Diese Geste war nicht nur eine große organisatorische Hilfe, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Förderung der Lesekultur und zur Motivation unserer Schülerinnen und Schüler. Die positive Atmosphäre und die aufmerksame Jury haben den Teilnehmenden gezeigt, dass ihre Stimmen gehört werden – im wahrsten Sinne des Wortes. Solche Momente bleiben in Erinnerung und bestärken junge Menschen darin, ihre Begeisterung für Literatur weiterzuentwickeln.

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement. Ich freue mich auf eine mögliche weitere Zusammenarbeit in der Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen
Annett Marticke

Ortrand – Besuch des Ministers Freiberg in der Kita „Regenbogen“

Bildungsminister Steffen Freiberg war am 15. Mai 2025 in der Stadt Ortrand, um der Kita „Regenbogen“ zu ihrem herausragenden Erfolg zu gratulieren. Die Ortrander Einrichtung wurde beim Deutschen Kita-Preis 2024 als drittbeste Kita Deutschlands ausgezeichnet – eine Ehre, die nicht nur das Kita-Team, sondern die ganze Stadt stolz macht.

Bei seinem Besuch machte sich Minister Freiberg zunächst bei einem Rundgang durch die farbenfrohe Kita ein Bild von der pädagogischen Arbeit vor Ort. Er kam mit den Kindern ins Gespräch und zeigte sich beeindruckt von den kreativen Lernangeboten und der herzlichen Atmosphäre. Anschließend traf er sich zu einem Arbeitsgespräch mit der Kitaleitung sowie Vertretern der Stadt und anderen lokalen Akteuren. Gemeinsam wurden die erfolgreichen Konzepte der Kita besprochen und neue Ideen ausgetauscht.

Minister Freiberg würdigte ausdrücklich das besondere Engagement der Erzieherinnen und Erzieher der Kita „Regenbogen“. Er betonte, wie wichtig ihr Einsatz für eine qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung ist. Zum Abschluss blickte man gemeinsam in die Zukunft: Mögliche Pilotprojekte und eine engere Kooperation mit dem Land Brandenburg wurden in Aussicht gestellt. Dieser besondere Besuch unterstreicht die Bedeutung der Auszeichnung für Ortrand und stärkt den Zusammenhalt in der Stadt.

N. Gebel
Amtsdirektor

Lindenau - Ehrenamtliche Arbeit findet Anerkennung

Das 1690 erbaute Lindenauer Torhaus hat in seinen Mauern schon viel Geschichten erlebt. Aktuell kommt ein weiterer Höhepunkt hinzu. Hier erhielt Rosemarie Hänel am 10.04.2025 aus den Händen der Ministerin für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz, Hanka Mittelstädt, die „Verdienstmedaille“ des Landes Brandenburg.
Einen besseren Ort für diese Auszeichnung hätte die Ministerin aus Potsdam nicht finden können.
Zu den vielen Aktivitäten von Rosemarie Hänel gehört u.a., dass sie als ehemalige Bürgermeisterin von Lindenau das in die Jahre gekommene Torhaus durch eine Komplettsanierung 1991 bis 1993 vor dem Verfall bewahrt hat. Danach zog in dieses historische Bauwerk wieder Leben ein. Vor allem durch den 1995 gegründeten Heimatverein, an dessen Spitze sie 30 Jahre lang stand.
Die Heimatstube, Uhrenmuseum, Archiv und zahlreiche Ausstellungen zur Geschichte des Dorfes, zum Naturschutz u.a. Themen machten das Torhaus zu einem beliebten und gut genutzten Ort und kulturellen Zentrum. Von Anfang an haben hier auch die Montagsmaler und eine Bibliothek ihr Domizil.
Rosemarie Hänel ist es immer wieder gelungen, Partner für die Bewältigung dieser vielschichtigen Aufgaben zu finden. „Das Torhaus ist meine zweite Heimat geworden“ so die Ausgezeichnete. Verdienste hat sie sich auch als engagierte Ortschronistin erworben. Hier führt sie erfolgreich weiter, was ihr Vorgänger Werner Walther begonnen hat.

Bild: v.lk. Hanka Mittelstädt, Rosemarie Hänel, Ulrike Fechner bei der Auszeichnung mit der Verdienstmedaille

In einem bemerkenswerten Grußwort bei dieser Auszeichnung hat die Geschäftsführerin des Brandenburger Landfrauenverbandes, Ulrike Fechner, u.a. ausgeführt: „Frau Hänel kennt ihr Dorf, seine Menschen, seine Geschichte und Geschichten und weiß, wie man das alles zusammenhält“.

Bild: Lindenauer Landfrauen und Heimatvereinsmitglieder Ministerin H. Mittelstädt und Geschäftsführerin des Landfrauenverbandes waren bei der Auszeichnung dabei, hier am Schloss

Solche Persönlichkeiten sorgen in unserer Gemeinde mit ihrem ehrenamtlichen Wirken dafür, dass das gesellschaftliche Leben funktioniert, so die Lindenauer Bürgermeisterin Anke Boelzig, die zu den ersten Gratulanten gehörte.
Ob die Ministerin den Wunsch vom Vorsitzenden des Heimatvereins Andre Günther, die Patenschaft für das Lindenauer Schloss zu übernehmen erfüllt, bleibt abzuwarten. Zugesagt hat sie, wieder hierher zu kommen, um dieses bedeutende Kulturgut näher in Augenschein zu nehmen.
Zu aktuellen Fragen der Agrarpolitik, die gegenwärtig in der Region viele Menschen bewegen, hat sie sich nur am Rande geäußert. Ihr Hauptanliegen war, Rosemarie Hänel für ihr jahrelanges ehrenamtliche Wirken zu ehren. Das ist ihr bestens gelungen.

Rudolf Kupfer

KSC ASAHI SPREMBERG
WIR KÄMPFEN FÜR DIE REGION

Beste deutsche Judoka kommt aus Frauendorf

192 Kämpferinnen nahmen am 20. Internationalen DJB-Sichtungsturnier in Düsseldorf teil. In der Rheinmetropole gingen Teilnehmerinnen aus der gesamten Bundesrepublik, Belgien, den Niederlanden und Polen an den Start. Unter den Augen der zweifachen Weltmeisterin, dreifachen Europameisterin und Dritten der Olympischen Spiele von Tokio Daria Bilodid, zeigte Sophie Jäger aus Frauendorf ihr gewachsenes Leistungsvermögen. Mit vorzeitigen Siegen über Zusanna Marchel aus Warschau, Anna Scherer Bayer Leverkusen und Zoe Kryzaniak zog Sophie ins Halbfinale ein. Mit der Westdeutschen Meisterin Michelle Gruber wartete dort ein ganz dicker Brocken. Am Ende konnte Sophie diesen harten und äußerst spannenden Kampf mit der kleinsten Wertung für sich entscheiden und zog freudestrahlend ins Finale ein. Gegen die Niederländerin de Joode musste Sophie ihre einzige Niederlage einstecken. Silber am Ende der Lohn für einen fast perfekten Wettkampftag.

Tettau begrüßt den Sommer mit seiner Sommerparty

Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf e.V.

Sonne, gute Musik und kühle Getränke, so kann der Sommer starten und das feiert das Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf e.V. am 21.06.2025 mit der Sommerparty im kleinen Kulturgarten von Tettau.
Um 15 Uhr spielt die Traditionskapelle des Schalmeienorchesters zusammen mit der Juniorband zur Eröffnung. Um 16 Uhr tritt Stefan Kunze auf die Bühne und wird das Publikum unterhalten. Im Anschluss gegen 17 Uhr hat der Spielmannszug Ruhland seinen Auftritt. Um 18:00 Uhr ist dann auch der Gastgeber, das Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf, an der Reihe und präsentiert unter anderen wieder neu einstudierten

Titel zum ersten Mal in der Öffentlichkeit. Ab 20:30 Uhr betritt die „Second Live Party Band“ die Bühne, um für ausgelassene Stimmung zu sorgen. Selbstverständlich gibt es viele Leckereien wie Kaffee, Kuchen, Eis und kühles Bier vom Fass sowie Köstlichkeiten vom Grill, Pizzabrötchen und eine auserlesene Auswahl an Longdrinks an der Bar. Auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz: Kinderschminken, Hüpfburg, Tombola sowie Kinderspaß mit Sport und Spiel garantieren für viel Freude. Für die größeren gibt es wieder das beliebte Bierkrugschieben mit tollen Gewinnen. Da die dies jährliche Sommerparty auch unter dem Motto „Wir suchen Nachwuchs“ steht, wird es eine Instrumenten-Probierstraße geben, bei der sich jeder Interessierte mal unter fachmännischer Anleitung an den verschiedenen Instrumenten austoben darf.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Die Mitglieder des Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf e.V. freuen sich auf Euch.

Kroppen – Die Osterhasen waren wieder unterwegs

Ein herzliches Danke an die Kroppener für die jahrelange Treue, denn diese ist unsere Motivation nun schon zum 36. Mal der Osterhase zu sein.
Dank der Unterstützung der Bauhöfe Kroppen und Ortrand konnten wir gleich mit drei Lastenrädern durch den Ort radeln. Den drei neuen „Hasenlehrlingen“ hat es viel Freude bereitet, Süßigkeiten zu verteilen - der Lohn: Ostergedichte, Lieder und Kinderlachen.

Wir sehen uns Ostern 2026 :-)

Kita „Weltentdecker“ testet Umweltbildungsangebot für Kinder

Unsere Kindertagesstätte freut sich, unseren Kindern in den kommenden drei Monaten ein ganz besonderes Bildungsangebot machen zu können: die KLIWAWA-Box, ein pädagogisches Projekt rund um die Themen Klima, Wald und Wasser.
Ursprünglich in Österreich von der Kaiser-Schild-Stiftung – einer Schwesterstiftung der bekannten Dr. Hans Riegel-Stiftung – entwickelt, wird die KLIWAWA-Box dort bereits erfolgreich in Kindergärten eingesetzt. Nun haben auch wir die Möglichkeit, dieses Umweltbildungsprojekt näher kennenzulernen.
Unter dem Motto „Zuhören – Experimentieren – Beobachten – Begreifen“ führt die KLIWAWA-Box Kinder auf spielerische Weise an die Wechselwirkungen zwischen Wald, Wasser, Boden und Klima heran. Mit Hilfe von Puppentheaterstücken, spannenden Experimenten, einem Stationenbetrieb und dem eigens komponierten „Kliwawa-Song“ bekommen die Kinder Schritt für Schritt einen Einblick in dieses zukunftsweisende Thema.

Begleitet werden die Kinder in dieser Zeit von vier liebevoll gestalteten Handpuppen:
• Kucki, der Kuckuck
• Eri, der Igel
• Fichti, die kleine Fichte
• Baobab, der Affenbrotbaum

Einladung zum Sommerfest der Kita „Weltentdecker“

Sie sind neugierig geworden und möchten unsere Kita näher kennenlernen? Dann begrüßen wir Sie am Freitag, den 4. Juli 2025 ab 15:30 Uhr zu unserem Sommerfest. Unter dem Motto „Die Welt leuchtet in bunten Farben“ erwartet Sie ein abwechslungsreiches Fest mit:

• Marios Spielmobil und Hüpfburg
• farbenfrohen Experimenten
• fruchtigen Cocktails
• Kinderschminken
• Kaffee und selbstgebackenem Kuchen
• dem beliebten Eismobil aus Ortrand
• herzhaftem Essen von der Fleischerei Bennewitz

… und vielem mehr!

Ein herzliches Dankeschön

Ein großes Dankeschön möchten wir an alle Kroppener Bürgerinnen und Bürger richten, die uns beim Zampern mit großzügigen Geld- und Sachspenden unterstützt haben. Die Geldspenden werden für die Gestaltung unseres Fußballplatzes verwendet. Sachspenden wie Taschentücher, Küchenrollen, Kopierpapier sowie Lebensmittel wie Cornflakes, Milch, saure Gurken oder frisches Obst haben unser Frühstück und Vesperbuffet bereichert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Weltentdecker“

Nachruf

Wir gedenken unserem verstorbenen Kameraden

Mario Ludzay
FFW Frauendorf

und versichern, dass wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Der Amtsdirektor **Die Amtswehrführung**

des Amtes Ortrand

Kleingartenverein
Einigkeit Ortrand e.V.

Traumgarten zu vermieten!

Suchen Sie nach einem Ort, um Ihre gärtnerischen Träume zu verwirklichen? Wir haben den perfekten Platz für Sie!

Details:
- Lage: Ruhig und idyllisch, umgeben von Natur
- Ausstattung: teilweise mit Laube, Strom & Wasser
- Nutzung: Ideal für Gemüseanbau, Blumenbeete oder einfach zum Entspannen

Warum unser Garten/Verein?
- Genießen Sie die frische Luft und die Ruhe der Natur.
- Perfekt für Hobbygärtner, Familien oder einfach als Rückzugsort.
- Werden Sie Teil einer freundlichen Nachbarschaft von Gartenliebhabern.

Interesse?
Kontaktieren Sie uns noch heute für weitere Informationen oder um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren! Lassen Sie uns gemeinsam Ihren Traumgarten zum Leben erwecken!

Kleingartenverein Einigkeit Ortrand e. V.
Vorsitzender Michael Seidel
Schützenhausstraße 11
01990 Ortrand
Tel.:035755/559016
michaelseidel1972@outlook.de

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Lausitz Wohlfahrts- und Sozialmanagement GmbH

Sie haben Interesse an einem Tagespflegeplatz?
Lernen Sie unsere kleine Einrichtung mit familiärer Atmosphäre bei einem Schnuppertag kennen. Komplettiert, wenn gewünscht wäre Ihre Versorgung durch den DRK-Pflegedienst in Ruhland – gern leiten wir Ihre Anfragen weiter.

DRK – Lausitz
Wohlfahrts- und Sozialmanagement GmbH
Tagespflege Kroppen
Frauendorfer Str. 6, 01945 Kroppen
Tel.: 035755 664966

Investitionsbank des Landes Brandenburg ILB

Wir möchten Sie im Auftrag des Landkreises OSL über die geplanten Beratungsaktivitäten der Investitionsbank des Landes Brandenburg im 2. Quartal 2025 in den Kreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster und der kreisfreien Stadt Cottbus informieren.

Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline (0331) 660-2211, der Telefonnummer (0331) 660-1597 oder per E-Mail unter heinrich.weisshaupt@ilb.de anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Juni 2025

05.06.2025	Senftenberg 10:00 – 16:00 Uhr	Stadtverwaltung
19.06.2025	Senftenberg 10:00 – 16:00 Uhr	IHK Regionalcenter OSL

Veranstaltungen im Amtsbereich

APRIL

26.04.2025	Großkmehlen – Kleine Ostern Ort: am Schloss
26.04.2025	Monokel Kraftblues Ort: Kultur-Güter-Schuppen
27.04.2025	Lindenau – Ostereierkullern Ort: am Rodelberg Beginn: 15 Uhr
28.- 30.04.2025	Großkmehlen – Zirkusprojekt der Grundschule „Am Schloss“ Ort: Sportplatz
30.04.2025	Ortrand – Jubiläumsparty Tanz in den Mai – 10 Jahre Kultur-Güter-Schuppen Ort: Kultur-Güter-Schuppen
30.04.2025	Ortrand – Maifeuer des Burkersdorfer Kirmesklubs Ort: Festwiese Lindenauer Str.
30.04.2025	Kroppen – Fackelumzug zum Maifeuer Start: Heinersdorf, Löschteich

MAI

01.05.2025	Ortrand – Stadt- und Musikfest Ort: Altmarkt
01.05.2025	Tettau – Straßenfußballmeisterschaft und Dorfkegelwettkampf Ort: Sportgelände
02.05.2025	Ortrand – Das Zwinger-Trio Ort: Altmarkt
10. – 11.05.2025	Großkmehlen – Autocross Ort: Kutschenberg
21.05.2025	Lindenau – Verkehrsteilnehmerschulung Ort: Schulungsraum der Feuerwehr
24.05.2025	Tettau – Einweihung Multifunktionsfeld und Seniorenfitnessgeräte Ort: Sportgelände
29.05.2025	Frauendorf - Himmelfahrt Ort: auf dem Festplatz
29.05.2025	Kroppen – Himmelfahrtsausschank Ort: Parkbühne
30.05.2025	Ortrand – JAMAICAN STYLE von Ska über Rocksteady zu Reggae & Dancehall mit Empty Pint & The Hot Shots und Dr. Ring Ding & Band Ort: Kultur-Güter-Schuppen
31.05.2025	Frauendorf – Bauernmarkt Ort: Festgelände

JUNI

06. - 09.06.2025	Lindenau – Parkfest Ort: Festgelände
13. – 15.06.2025	Ortrand – Sportfest Ort: Sportplatz
14.06.2025	Ortrand - Freibadfest und 4. Weinlauf Ort: Freibad
16.06.2025	Kroppen – Verkehrsteilnehmerschulung Ort: Fachwerkhaus
21.06.2025	Tettau – Sommerparty Ort: Kleiner Kulturgarten
21.06.2025	Kroppen – Operation Kroppen Ort: Parkbühne
28. – 29.06.2025	Kroppen - 51. Park- und Dorffest Ort: Parkbühne

JULI

05.07.2025	Lindenau – Mallorca Open Air
11.07.2025	Großkmehlen – Kmehlen Klänge
12.07.2025	Ortrand – Partytag am Haag Ort: Bahnhofstraße
12. – 13.07.2025	Großkmehlen – Dorf-, Sport- und Kinderfest Ort: Sportplatz
19.07.2025	Amtsfeuerwehrtag Ort: Frauendorf
21. – 23.07.2025	Großkmehlen – 450 Jahre Grundschule „Am Schloss“
25. – 27.07.2025	Tettau – Sportfest Ort: Sportplatz

AUGUST

11. – 15.08.2025	Tettau – Fußballcamp Ort: Sportplatz
16.08.2025	Ortrand – Weinbergwanderung mit Uwe Schramka Veranstalter: Heimatverein „1912“ Ortrand und Umgebung
21.08.2025	Ortrand – Tag der Oberlausitz – Radtour mit den Ortschronisten Veranstalter: Heimatverein „1912“ Ortrand und Umgebung
23.08.2025	Kleinkmehlen – Sommerfest Ort: Festplatz hinterm ehem FFW-Gerätehaus
30. – 31.08.2025	Großkmehlen – Autocross Ort: Kutschenberg

SEPTEMBER

08.09.2025	Kroppen – Verkehrsteilnehmerschulung Ort: Fachwerkhaus
13. - 14.09.2025	Großkmehlen – Schloss- und Hopfenfest Ort: Schlossgelände
12. – 14.09.2025	Frauendorf – Sportfest Ort: Sportplatz
14.09.2025	Ortrand – Tag des offenen Denkmals Ort: Kultur-Güter-Schuppen
13.09.2025	Frauendorf – Kicken für Kinder Ort: Sportplatz
17.09.225	Lindenau – Verkehrsteilnehmerschulug Ort: Schulungsraum der Feuerwehr
20.09.225	Frauendorf – Weinfest Ort: Has 55
20.09.225	Ortrand - Dodge Boogie - Das neue Power-Trio aus Berlin Ort: Kultur-Güter-Schuppen
27.09.2025	Ortrand - Chansons Abend mit Liedern von Reinhard Mey Ort: Kultur-Güter-Schuppen
27.09.2025	Lindenau – Oktoberfest Ort: Parkbühne

Schornsteinfeger bringen Glück! -
20. Glückstour startet in Düsseldorf

In diesem Jahr findet die Glückstour der Schornsteinfeger zugunsten krebs- und schwerstkranker Kinder bereits zum 20-ten Mal statt und feiert auf der Strecke von Düsseldorf nach Berlin ein Jubiläum.

Gestartet wird in Düsseldorf. Vom Landtag aus, geht die Reise quer durchs Land in Richtung Berlin, wo der 141. Bundesverbandstag der Schornsteinfeger stattfinden wird.
„Unterwegs freuen wir uns auf jede Menge Kolleginnen und Kollegen aus dem Handwerk, auf Freunde und Gönner, sowie auf zahlreiche Spendenempfänge und -übergaben. Wir hoffen auch in diesem Jahr mindestens genauso erfolgreich zu sein wie bereits die Jahre zuvor“, so die Veranstalter.
Bereits zum 18. Mal dabei ist auch Roland Kaubisch aus Lindenau, im Übrigen der einzige ostdeutsche Schornsteinfeger, der auf der etwa 750 Kilometer langen Tour mit unterwegs ist. Dabei ist er unter den 40 durchfahrenden Tagesteilnehmern einer von nur drei Senioren, alle anderen Teilnehmer sind noch aktive Schornsteinfeger.
Am 04. Juni findet die Auftaktveranstaltung statt und am 05. Juni starten die Teilnehmer vom Nordrheinwestfälischen Landtag in Düsseldorf aus, über Dülmen nach Steinfurt. Auch mit am Start ist die Schirmherrin und NRW-Landtagsabgeordnete Christina Schulze Föcking.
Am 10. Juni wollen die Radfahrer den Bundestag in Berlin erreichen. Die Abschlussetappe führt dann gemeinsam mit Freunden und Unterstützern der Glückstour mit einer Runde um Berlin, um dann geschlossen beim Bundesverbandstag offiziell in Empfang genommen zu werden.
Auf der damals 10. Tour kamen die Glücks-Schornsteinfeger auch in Ortrand vorbei und übergaben, gemeinsam mit Frank Höfer, ein Fahrrad an die Ortranderin Sarah. Frank Höfer hatte auch mit einigen Spenden-Radtouren, u.a. von Ortrand zum Vesuv, für Sarah eine Beinprothese erradelt. Auch mit dabei war 2015 der Gewichtheber-Olympiasieger Matthias Steiner. Auch aus Ortrand gehen unsere besten Wünsche mit auf die Tour, für beste Gesundheit aller Teilnehmer und viel Erfolg beim Spendensammeln.

Auch Sie, liebe Leserinnen und Leser können helfen. Spenden Sie auf das Konto DE57 4785 3520 0025 0167 34 bei der Kreissparkasse Wiedenbrück an den Kontoinhaber Glückstour-Schornsteinfeger helfen krebskranken Kindern e.V.

Karsten Exner

Wahrnehmung der Aufgaben des
Wohngeldgesetzes für den Bereich Ortrand

Zuständig für Wohngeld- und Kinderzuschlagsangelegenheiten im Amtsbereich Ortrand ist der LK OSL in Senftenberg, Dubinaweg 1.

Wer keinen Internetzugang hat, kann sich unter der Telefonnummer 03573 870 4101 im Sozialamt bzw. in der Wohngeldstelle der Kreisverwaltung OSL melden.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
28. Juni 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
12. Juni 2025

Ende der redaktionellen Verantwortung des Amtes Ortrand und der jeweiligen Gemeinden

Anzeigen

Anzeigen geben Sie bitte bei Druck+Satz,
GbR Mayer und Lorz auf!

Gewerbestraße 17 • 01983 Großräschen
Telefon: 035753/17701 • e-mail: info@drucksatz.com

ehemals Tischlerei Jurisch jetzt Ihr
HANDWERKERSERVICE JURISCH

Innentüren
Innenausbau . Fenster . Rolladen
Garagentore . Trockenbau
Reparaturen jeglicher Art

Ruhlander Straße 4 – 01945 Frauendorf
Tel. (035755) 5 09 33 – handwerkerservice-jurisch@web.de

NEUERÖFFNUNG

einer allgemeinmedizinisch/hausärztlich-internistischen Gemeinschaftspraxis in Thiendorf/OT Sacka

Thiendorf, 28. April 2025 – Wir freuen uns, die Neueröffnung unserer allgemeinmedizinisch/hausärztlich-internistischen Gemeinschaftspraxis in Thiendorf bekannt zu geben.

Ab sofort heißen wir neue Patienten herzlich willkommen und bieten Ihnen moderne Behandlungsverfahren in einer freundlichen und zeitgemäßen Umgebung. Unsere barrierefreie Praxis ist mit modernen medizinischen Geräten ausgestattet, um Ihnen die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten. Wir legen großen Wert auf eine umfassende Gesundheitsberatung und individuelle Behandlungspläne, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Dank ausreichender Behandlungskapazitäten sind wir in der Lage, schnell und effizient auf Ihre gesundheitlichen Anliegen einzugehen. Unser engagiertes Team aus erfahrenen Fachärzten steht Ihnen jederzeit zur Verfügung, um Ihre Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen.

Wir laden Sie ein, uns zu besuchen und sich selbst von unserem modernen Ansatz in der hausärztlichen Versorgung zu überzeugen. Für weitere Informationen oder zur Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in unserer Praxis begrüßen zu dürfen!

HELENE & DR. RÜDIGER SOUKUP
HAUSARZTPRAXIS

Kontakt:
Hausarztpraxis Thiendorf
Helene & Dr. Rüdiger Soukup
Großenhainer Str. 12A
01561 Thiendorf/OT Sacka
Telefon 035240 / 31 31 00
E-Mail: praxis@hausarzt-thiendorf.de

Sprechzeiten:
Mo - Fr:
08:00 - 12:30 Uhr

Di
14:00 - 16:00 Uhr

Mo, Mi, Do
14:00 - 18:00 Uhr

Informationen des Amtsseniorenrates

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
Infos zur Seniorenarbeit erhalten Sie über den Amtsseniorenbeauftragten Karsten Exner,
Tel. 035755 60411, Email: senioren@amt-ortrand.de

Kommende Veranstaltungen der Seniorenclubs im Amt Ortrand im Juni 2025 (Änderungen sind möglich,)

Seniorenclub Ortrand

Jeden Montag 09.30 Uhr - 10.30 Uhr
Jeden Dienstag 13.30 Uhr - 16.00 Uhr Clubnachmittag, Spielnachmitta
Jeden Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr Clubnachmittag
Jeden Donnerstag 15.00 Uhr - 16.00 Uhr Seniorensport

Höhepunkte:

Dienstag, 17.06.25 - Clubfahrt
Mittwoch, 18.06.25, 14.00 Uhr -
Besuch des HNO-Arztes aus Großenhain
Sonnabend, 21.06.25, 10.00 Uhr -
Sommerfest in der Kita Regenbogen
Freitag, 27.06.25, 14.00 Uhr -
Sommerfest in der Arche Noah

Wir sind Dienstag / Mittwoch v. 12.00-16.00 Uhr persönlich erreichbar.

Der Seniorenclub Ortrand unternahm am 09.04.25 einen Ausflug mit dem KulturExpress. Die Fahrt begann am Vereinshaus. Von dort ging es zur Kamenzer Straße, wo bereits die Alpakas der Familie Bethke auf die Besucher warteten. Anschließend fuhren wir durch den Park in Kroppen. Es war eine sehr schöne Fahrt durch die Natur. Vielen Dank an alle Unterstützer.
Am 16.04.25 kamen alle Senioren zum Osterkaffee. Den Kuchen sponserte dankenswerterweise unser Bürgermeister, Herr Bethke.

Seniorenclub Großkmehlen/Frauwalde

Donnerstag, 19.06.25 - Besuch der Tagespflege Lindenau

Seniorenclub Kleinkmehlen

Donnerstag, 12.06.25 - Film Vorführung im Schloss Großkmehlen

Seniorenclub Lindenau

Mittwoch, 18.06.25, 15:00 Uhr - Spielenachmittag im Torhaus

Seniorenclub Kroppen

Mittwoch, 18.06.25, 14.00 Uhr - Spielenachmittag in der Tagespflege

Seniorenclub Frauendorf

Mittwoch, 18.06.25, 16.30 Uhr - Grillfest mit Schalmeienorchester TF in der Sportgaststätte

PLAYA im PARK
Lindenau am Limit
save the date
05.07.2025
MALLORCA GOES LINDENAU
MIT
STEFAN STÜRMER
Parkbühne, 01945 Lindenau
ab 19.00Uhr
P16

PARTYTAG AM HAAG
AM 12. JULI 2025
AB 14 UHR
RESTAURANT FERNOST - PERLE
EIS - CAFÉ ORTRAND
BÄCKEREI SCHÜTZE
PIZZARIA DA SALVADORE
LADEN EIN
ZU EINEM LUSTIGEN,
MUSIKALISCH UNTERMALTEN
STRASSENFEST
AB CA. 15 UHR CHRISTIANE BUDE
AB CA. 19 UHR ANDY SCHAUBECK
HÜPFBURG
KINDER - SCHMINKEN
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD SELBSTVERSTÄNDLICH GESORGT !!!

Einladung
Programm
ab 15:30 Uhr
Auftritt Schulchor
Auftritt Musikschule Fröhlich
Auftritt "Beatrockers" und "Tanzmäuse"
weitere Überraschungen (Kinderschminken, Hüpfburg uvm.)
450 Jahre
Grundschule Großkmehlen
JULI
DIENSTAG 22 14:30 UHR
2025
Ort: gesamtes Schulgelände
Eintritt: frei
Versorgung
Durstlöscher und Cocktails
Kuchenbasar
Imbiss von Fleischerei Bennewitz und Fleischerei Nicklisch
Ausstellung
Im Schulgebäude kann man in jedem Klassenraum Ausstellungen zu unterschiedlichsten Themen und Fächern finden. Außerdem gibt es eine Ausstellung der Schulchronik und eine Diashow zur Schulgeschichte.

Sommer-Party

im kleinen Kulturgarten von Tettau

Samstag

21.06. in Tettau

Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf e.V.

Einlass ist ab 14.00 Uhr und wie immer ist der Eintritt frei !

15:00 Uhr
Eröffnung durch die Traditionskapelle des SOTF

16:00 Uhr
volkstümliche Akkordeonpower mit Sebastian

17:00 Uhr
Spielmannszug Einheit 68 Ruhland e.V.

18:00 Uhr
Schalmeienorchester Tettau/Frauendorf

20:30 Uhr
Tanzabend *mit der*
Second-Life-Partyband *und* **DJ**

Außerdem gibt es: **Kinderschminken, Bungee-Trampolin, Bierkrugschieben, Longdrink-Bar, Eis und Grillstand!**

01:00 Uhr Ende der Veranstaltung!

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

WIR LADEN SIE EIN!

DEUTSCHER MÜHLENTAG

PFINGSTMONTAG, 09. JUNI 2025

Familientag, 10:00-18:00 Uhr
Heidemühle Ortrand, Heidemühlweg 1
www.heidemuehle-ortrand.de

www.deutsche-muehlen.de

MÜHLENVEREINIGUNG BERLIN-BRANDENBURG E.V.

Deutscher Mühlentag
Der Aktionstag der Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde & Mühlenerhaltung (DGM)

Mühlenbau Pätzmann GmbH & Co.KG . Mühlenbau Gottfried Schumann . Zecher Mühlenbau

LVM VERSICHERUNG

WATEC Hydro

RÜTER MASCHINEN

68. Parkfest Lindenau

Das Highlight aller Vereine !

06. - 09. Juni 2025

Tickets für Jerome erhaltet ihr über diesen QR-Code oder im Vorverkauf vor Ort !

VVK-Preis: 10 Euro jeTicket

Abendkasse: 14 Euro

JEROME

Nordstern

Santiano Coverband

Großes Kindershowprogramm

DJ EagleEye Jimmy

LINE DANCE

DJ JEROME

Pokalendspiele FK SBB

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt

Tickets für Nordstern erhaltet ihr über diesen QR-Code oder im Vorverkauf vor Ort !

VVK-Preis: 10 Euro je Ticket

Abendkasse: 14 Euro

www.lindenau-ol.de/parkfest